





28. Hibbdebach gegen Dribdebach
Weiterführende Schulen II
TISCH 2

Hibbdebach Dribbdebach 2018

Weitere Erfolgssteigerung des Gymnasiums Oberursel bei der Teilnahme an einem der stärksten Schulschachturniere Deutschlands

Das herausragende Schulschachturnier Hibbdebach Dribbdebach im Bürgerhaus Frankfurt Bornheim unter Leitung der Hessischen Schachjugend und mit Unterstützung der Frankfurter Sparkasse benötigte in diesem Jahr erstmals zwei Tage, um den wachsenden Zulauf von fast 700 Schülern bewältigen zu können. Am Mittwoch, den 21. Februar spielten von den weiterführenden Schulen 34 Mannschaften der Jahrgangsstufen 5-8. Am Donnerstag darauf folgten die starken Jahrgangsstufen 9 – Q4 mit 22 beteiligten Mannschaften sowie eine große Anzahl an Grundschulen in einer weiteren Gruppe.

In den letzten Jahren ist nicht nur das Turnier angewachsen, sondern im dritten Jahr seiner Teilnahme hat auch das Gymnasium Oberursel mit drei Mannschaften nochmals deutlich an schachlicher Stärke gewonnen und spielt inzwischen in mehreren Alterstufen bei den führenden Schulen Hessens mit.

Bei den weiterführenden Schulen der Jahrgänge bis zur 8.Klasse beteiligten sich zwei Mannschaften des Gymnasiums Oberursel. Einige der Schüler spielten zum ersten Mal für das Gymnasium Oberursel ein und somit war die Anspannung groß. Zunächst spielten die Mannschaften des GO gegeneinander und dabei konnte GO I mit 5:3 nur knapp die aufstrebenden Spieler des GO II besiegen. Auch in der Folge überraschten die Spieler von GO II mit gekonntem Spiel und besiegten das Heinrich-von-Gagern-Gymnasium II und anschließend die Mannschaft III des gleichen Gymnasiums mit jeweils 5,5:2,5. Gegen die Schule am Ried I musste eine Niederlage mit 2:6 hingenommen werden, aber in der Schlussrunde besiegten die jungen Spieler des GO die Konkurrenz der Wöhlerschule Gymnasium Frankfurt mit 6:2, sodaß der 12. Platz des weniger erfahrenen Teams ein sehr gutes Ergebnis ist. Die besonders erfolgreichen Spieler in dieser Mannschaft waren mit 4 Punkten Sven Stummvoll und Victor Sander. Alle anderen Mannschaftsmitglieder konnten zum sehr guten Erfolg beitragen.

Das GO I spielte in dieser Gruppe der weiterführenden Schulen eine noch stärkere Rolle und war das gesamte Turnier in der Spitzengruppe. In der zweiten Runde wurde mit 6:2 die Schule am Ried Frankfurt I und danach mit 7:1 das Heinrich-von-Gagern-Gymnasium III bezwungen. An der Spitze der Konkurrenz wurde dann gegen das starke Heinrich-von-Gagern-Gymnasium I ein 4:4 erzielt und mit dem Gymnasium Riedberg zuletzt ebenfalls ein 4:4. Die sehr junge Mannschaft blieb damit ungeschlagen und nahm am Ende stolz die Pokale für den dritten Platz mit nach Oberursel. Die herausragenden Spieler waren Christopher Stork mit 4,5 Punkten und Tristan Merkel mit 4 Punkten. Die gesamte Mannschaft punktete stark.

Bei den weiterführenden Schulen II beteiligte sich am 22. Februar das Spitzenteam des Gymnasiums Oberursel. Obwohl die meisten Spieler noch die Klassen unterhalb der 9. Klasse besuchen, zählte das schachliche Leistungsteam des Gymnasiums Oberursel in dieser Gruppe von vornherein zu den Favoriten.

Dominant wurde die Mathildenschule Offenbach mit 8:0 geschlagen. Umkämpft war anschließend der 5:3 Sieg gegen das sehr starke Leibniz Gymnasium Offenbach. Bereits in der 3. Runde begegnete das GO dem Mitfavoriten von der Albert-Einstein-Schule Schwalbach und der Kampf wurde äußerst spannend. Nur unglücklich, durch Zeitniederlagen in den 15-Minuten Partien, unterlag das Gymnasium Oberursel äußerst knapp mit 3,5:4,5 den hoch einzuschätzenden Gegnern. Revanche nahmen die Oberurseler in der Folgerunde mit 7:1 gegen das Lessinggymnasium Frankfurt. Auch zuletzt wurde die schachlich starke Dreieichschule Langen mit 6,5:1,5 bezwungen,

sodaß am Ende der hervorragende zweite Platz hinter der Albert-Einstein-Schule Schwalbach hoch verdient war. Nach Brettpunkten waren die GO Schüler sogar in der gesamten Konkurrent am erfolgreichsten und sie können auf die Spitzenposition im Hessischen Schulschach stolz sein. Die überragenden Spieler waren Jonas Glückmann, Lennart Moldenhauer und Carolina Köpke mit jeweils dem 100 % Ergebnis von 5 Punkten. Ganz besonders in dieser Mannschaft trugen alle Spieler zu dem hervorragenden Ergebnis bei.

Die Ergebnisse der Turniere Hibbdebach Dribbdebach 2018 im Detail :

21.2.2018 Weiterführende Schulen I (Klasse 5-8)

1. Leibniz Offenbach I
2. JGS Rotenburg
3. Gymnasium Oberursel I
- ...
12. Gymnasium Oberursel II

Mannschaftsergebnisse Gymnasium Oberursel I

Gymnasium Oberursel II	5:3
Schule am Ried Frankfurt I	6:2
Heinrich-von-Gagern-Gymnasium III	7:1
Heinrich-von-Gagern-Gymnasium I	4:4
Gymnasium Riedberg	4:4

Mannschaftsergebnisse Gymnasium Oberursel II

Gymnasium Oberursel I	3:5
Heinrich-von-Gagern-Gymnasium II	5,5:2,5
Heinrich-von-Gagern-Gymnasium III	5,5:2,5
Schule am Ried Frankfurt I	2:6
Wöhlerschule Gymnasium Frankfurt	6:2

Einzelergebnisse Gymnasium Oberursel 1

Christopher Stork	1+1+1+1+ ½	4,5
Nils Moldenhauer	0+1+1+1+0	3
Tim Viebahn	-+0+1+ ½+1	2,5
Tristan Merkel	1+1+1+0+1	4
Anna Glückmann	1+-+1+ ½+0	2,5
Rebecca Pergament	1+0+1+0+ ½	2,5
Karolin Tobias	1+1+-+1+0	3
Aliki Papdopoulou	0+1+1+0+-	2
Anna Knez	0+1+0+-+1	2
	26	

Einzelergebnisse Gymnasium Oberursel 2

Lennard Borgmann	0+1/2+1+0+1	2,5
Sven Stummvoll	1+1+0+1+1	4
Robert Kamper	0+1+-+0+ ½	1,5
Valentin Lemmerich	0+0+0+0+1	1
Samuel Seyser	0+0+1+-+0	1
Julian Koch	0+-+1+0+ ½	1,5
Maro Slomka	1+1+½+0+1	3,5
Timon Röhner	1+1+1+0+-	3
Victor Sander	-+1+1+1+1	4
	22	

22.2.2018 Weiterführende Schulen II (bis Q4)

1. Albert-Einstein-Schule Schwalbach
2. Gymnasium Oberursel
3. Bertha-von-Suttner-Schule Mörfelden

Mannschaftsergebnisse Gymnasium Oberursel

Mathildenschule Offenbach	8:0
Leipniz Schule Offenbach	5:3
Albert-Einstein-Schule Schwalbach	3,5:4,5
Lessing Gymnasium Frankfurt	7:1
Dreieichschule Langen	6,5:1,5

Einzelergebnisse Gymnasium Oberursel

Oliver Stork	1+1+0+1+ ½	3,5
Ioannis Papdopoulos	1+0+½+1+1	3,5
Jens von Wahden	1+0+0+1+0	2
Sönke Schneider	1+1+0+1+1	4
Jonas Glückmann	1+1+1+1+1	5
Lennart Moldenhauer	1+1+1+1+1	5
Carolina Köpke	1+1+1+1+1	5
Lucas Knez	1+0+0+0+1	2
		30

Die Mannschaft erzielte mit 30 Punkten aus 40 Partien die meisten Brettpunkte aller Mannschaften.